

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Kongressteilnehmer*innen

I. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Teilnahme an Kongressen, Tagungen und sonstigen Veranstaltungen von smart-Q Kongresse (nachfolgend „Veranstalter“) sowie für den Erwerb entsprechender Teilnahmeberechtigungen.

Abweichende Bedingungen des Teilnehmers finden keine Anwendung, es sei denn, der Veranstalter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

II. Vertragsabschluss

Die Darstellung der Veranstaltungen stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar.

Mit der Buchung gibt der Teilnehmer ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab.

Der Vertrag kommt erst mit Zugang der Buchungsbestätigung durch den Veranstalter zustande.

III. Preise und Zahlungsbedingungen

Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung angegebenen Preise.

Die Zahlung kann per PayPal, SumUp oder Banküberweisung erfolgen.

Bei Buchung eines Frühbuchertarifs ist der Rechnungsbetrag bis zum Ende der jeweiligen Frühbucherfrist vollständig zu zahlen. Maßgeblich ist der Zahlungseingang.

Erfolgt kein fristgerechter Zahlungseingang, wird die Buchung auf den zum Zeitpunkt der Zahlung geltenden regulären Tarif umgestellt. Der Teilnehmer wird hierüber informiert.

IV. Kein Widerrufsrecht

Ein Widerrufsrecht für Verbraucher besteht nicht.

Gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB besteht kein Widerrufsrecht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn die Veranstaltung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

V. Stornierung und Ersatzteilnehmer

Eine Stornierung ist jederzeit in Textform möglich.

Es fallen folgende Stornogebühren an:

- bis zum Ende der Frühbuchefrist: 50 €
- danach bis einen Tag vor Veranstaltungsbeginn: 50 % der Teilnahmegebühr
- ab Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen: 100 %

Dem Teilnehmer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

Der Teilnehmer kann jederzeit einen Ersatzteilnehmer benennen. In diesem Fall entstehen keine zusätzlichen Kosten.

VI. Absage oder Änderung der Veranstaltung

Der Veranstalter ist berechtigt, die Veranstaltung aus wichtigem Grund abzusagen, insbesondere bei höherer Gewalt.

Im Falle einer Absage kann der Teilnehmer wählen zwischen:

- Teilnahme an einer gleichwertigen Ersatzveranstaltung
- Erhalt eines Gutscheins (Gültigkeit: 24 Monate)
- Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr

Weitergehende Ansprüche bestehen nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Veranstalters.

VII. Haftung

Der Veranstalter haftet unbeschränkt:

- bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit
- bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Im Übrigen ist die Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen ausgeschlossen.

Die Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten von Erfüllungsgehilfen.

VIII. Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind in der gesonderten Datenschutzerklärung geregelt.

IX. Bild- und Tonaufnahmen

Während der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen erstellt werden.

Übersichtsaufnahmen von Veranstaltungen erfolgen auf Grundlage berechtigter Interessen zur Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit.

Aufnahmen, bei denen einzelne Personen im Fokus stehen, erfolgen nur mit vorheriger Einwilligung.

Teilnehmer können der Anfertigung von Aufnahmen jederzeit vor Ort widersprechen.

X. Hausrecht und Teilnahmebedingungen

Der Veranstalter sowie der Betreiber der Veranstaltungsstätte üben das Hausrecht aus.

Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.

XI. Beitragseinreichungen

Bei wissenschaftlichen Beiträgen sind etwaige Interessenkonflikte offenzulegen.

XII. Gerichtsstand und Erfüllungsort

Ist der Teilnehmer Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts, ist Gerichtsstand Bochum.

Im Übrigen gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

Erfüllungsort ist Bochum.

XIII. Anwendbares Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

XIV. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Stand: April 2026